



GLOSEMEYERS

# RÜCKBLICK

DER RÜCKBLICK FÜR DEN JANUAR

FÜR DICH. FÜR WOLFSBURG.

**SPD**



## Neues Jahr, neuer Newsletter.

Bevor es los geht natürlich erstmal das Wichtigste: Alles Gute zum Neuen Jahr! Ich hoffe, Ihr seid alle gut hineingerutscht und startet erholt in das Jahr 2023.

Nach der Wahl, den Koalitionsverhandlungen und der Verabschiedung des wichtigen Nachtragshaushalts tat die Winterpause gut. 2022 war für uns alle wieder ein aufregendes Jahr, dass viele Herausforderungen bereithielt.

In gewisser Weise trauere ich dem Ganzen aber nicht nach. Der Ausbruch des Ukraine-Kriegs, steigende Kosten, die anhaltende Pandemie – 2022 war das dritte Krisenjahr in Folge. Doch gerade gegen Ende des Jahres hat sich der Himmel aber etwas aufgehellt.

Damit das so bleibt, braucht es nicht nur positive Gedanken und eine ausgeruhte Grundstimmung, sondern auch kluge Konzepte und Ideen, damit Wolfsburg und Niedersachsen weiter vorankommen. Um die zu entwickeln, habe ich mich bereits im Januar mit ExpertInnen, KollegInnen und Fachleuten ausgetauscht. So entstanden schon früh im Jahr neue Ideen für **DICH** und für **WOLFSBURG**, damit 2023 unser Jahr wird.

Ich wünsche viel Spaß beim Lesen. Erfahren Sie ab jetzt monatlich wieder, was im Landtag und in unserer Stadt passiert ist, mit **Glosemeyers Rückblick**.

Ihre  
*Immacolata Glosemeyer*

UND DARUM GEHT'S DIESES MAL...



Der Koalitionsvertrag steht!



Trauer um Carl Hahn.



Meine Bitte an unseren Minister

...und noch viel mehr aus Landespolitik und vor Ort aus Wolfsburg!



**FÜR DICH. FÜR BILDUNG.**

## **FÖRDERUNG FÜR WOLFSBURGS VHS: RUND 46.000€ FÜR DIE ERWACHSENENBILDUNG**

**Mit fünf Millionen Euro fördert die SPD-geführte Landesregierung die Erwachsenenbildung im Land, um die Effekte der Energiekrise abzufangen. Wie die SPD-Landtagsabgeordnete nun erfahren hat, erhält die Volkshochschule (VHS) in Wolfsburg rund 46.000 Euro.**

„Nach der Corona-Pandemie sind viele Bildungseinrichtungen stark angeschlagen, weil die Teilnehmerzahlen der Vorjahre noch nicht erreicht werden“, erklärt Glosemeyer die Hintergründe, „Dadurch werden sie wirtschaftlich doppelt in die Zange genommen: durch wegfallende Teilnahmegebühren und nun hohen Kostensteigerungen.“

Deshalb sei es umso wichtiger, dass den Einrichtungen schnell und unbürokratisch geholfen wird. Mit den zusätzlichen Mittel greift die Landesregierung den Einrichtungen unter die Arme und begegnet so den erheblichen wirtschaftlichen Risiken, die durch die Kostensteigerungen in Folge des russischen Angriffskrieges entstanden sind. In Wolfsburg erhält die VHS ebenfalls eine Unterstützung von rund 46.000 Euro: „Gerade in Krisenzeiten braucht es Bildungsangebote in allen Bereichen. Dazu zählt auch die Erwachsenenbildung. Mit den nun bewilligten Förderungen geben wir der VHS Planungssicherheit und sichern die zahlreichen Angebote vor Ort ab. Das ist ein starkes Signal für die Erwachsenenbildung in Wolfsburg.“



Frau, Leben, Freiheit

# SOLIDARITÄT MIT DEN PROTESTEN IM IRAN



#WIRHÖRENEUCH

## MEINE REDE ZUR UNTERSTÜTZUNG DER DEMOKRATIEBEWEGUNG IM IRAN

Am 26. Januar 2023 beriet der Landtag zu unserem Antrag „Frau, Leben, Freiheit – Demokratiebewegung im Iran unterstützen“. Dazu habe ich gesprochen und habe deutlich gemacht: Jede Form von Solidarität ist wichtig. Ob Joko und Klaas 15 Minuten zur Verfügung stellen, um Protestierenden die Möglichkeit zu geben, um auf ihre Situation aufmerksam zu machen oder in Deutschland aus Solidarität mit den Menschen im Iran demonstriert wird:

*„Als Demokratinnen und Demokraten stehen wir zusammen - gegen dieses Terrorregime und auf der Seite der Freiheit der Menschen im Iran.“*

*Vor diesem Hintergrund freue ich mich dass wir auch in diesem Hause ein Zeichen setzen mit unserem interfraktionellen Antrag und hoffe auf eine breite Zustimmung um den Menschen im Iran unsere Solidarität zu zeigen!“*

Die ganze Rede könnt ihr **hier sehen und nachlesen**.



FÜR DICH. FÜR WOLFSBURG.

## WOLFSBURGS STARKE STIMME. JETZT AUCH ALS BÜRGERMEISTERIN.

Der Rat der Stadt Wolfsburg hat Immacolata Glosemeyer in seiner letzten Sitzung am 7. Dezember einstimmig zur neuen Bürgermeisterin der Stadt Wolfsburg gewählt. Damit tritt sie die Nachfolge von Ingolf Viereck an, der sich im Oktober aus allen politischen Ämtern zurückgezogen hatte. Dazu Glosemeyer:

*„Ich danke der Fraktion für das mit entgegengebrachte Vertrauen. Ich trete mit dem Amt in große Fußstapfen. Ingolf Viereck hat während seiner Tätigkeit als Bürgermeister Wolfsburgs positive Entwicklung ausgesprochen engagiert mitgestaltet. Dafür danke ich ihm auch.“*

Für Hans-Georg Bachmann, Fraktionsvorsitzender der SPD, setzt man damit auch ein Zeichen: „Wir freuen uns, dass wir eine Frau für diese Position gewinnen konnten. Mit Immacolata Glosemeyer steht eine bekannte, beliebte und fähige Persönlichkeit für Wolfsburg aus unseren Reihen in den Dienst der Stadt.“

# HEY?!

LASS UNS **WOLFSBURG**  
GEMEINSAM GESTALTEN.  
KOMM JETZT IN DIE SPD.

**NÄHER DRAN.**  
FÜR **DICH.** FÜR **WOLFSBURG.**

**160**  
JAHRE  
**SPD**

**SPD**  
WOLFSBURG



## **SICHER IN ZEITEN DES WANDELS: UNSER KOALITIONSVERTRAG**

**Am 9. Oktober haben die Menschen in Wolfsburg und Niedersachsen der SPD das Vertrauen ausgesprochen und den klaren Auftrag gegeben, eine Regierung zu bilden. Gemeinsam in einer Koalition mit BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN möchten wir unser Land gemeinsam durch die aktuellen Energie- und Klimakrisen führen: Mit einer entschlossenen Krisenbekämpfung, in der das Land an der Seite seiner Bürgerinnen und Bürger steht und einem starken Plan, mit dem wir Niedersachsen in den nächsten Jahren gestalten werden – zukunftsfest und sozial-ökologisch gerecht.**

### **SICHERHEIT UND FORTSCHRITT, DIE ALLE MITNEHMEN**

Ein zentrales Anliegen des Koalitionsvertrags ist die Bewältigung der aktuellen Krise. Uns als SPD ist es dabei wichtig, dass wir diese Krise solidarisch bewältigen, indem ergänzend zum Abwehrschirm der Bundesregierung schnellstmöglich das Soforthilfeprogramm für Niedersachsen in Höhe von einer Milliarde Euro auflegt wurde – so, wie es Stephan Weil bereits im Wahlkampf angekündigt hat. Damit wollen wir neben den Bürgerinnen und Bürgern auch soziale Einrichtungen, Kommunen, den Mittelstand, die Kultur oder den ehrenamtlichen Sport unterstützen. Auch die Beratungsstrukturen und Maßnahmen zur kurzfristigen Energieeinsparung sollen gefördert werden.

Niedersachsen soll mit einer umfassenden Ausbauoffensive für Wind- und Solarenergie und durch dem Import von grünem Wasserstoff bis zum Jahr 2040 klimaneutral werden. Unser Land hat die besten Chancen, davon auch wirtschaftlich zu profitieren: Wir verfügen über ausreichend windstarke Standorte, innovative Unternehmen, wie Volkswagen, und haben die besten Voraussetzungen, die



**DER GANZE KOALITIONS-  
VERTRAG KANN HIER  
HERUNTERGELADEN WERDEN:**



Drehscheibe des Imports und der Verteilung von grünem Wasserstoff zu werden. Dafür wollen wir die richtigen Rahmenbedingungen setzen und schnell Planungssicherheit schaffen.

Auch das Thema Sicherheit wird von der neuen Landesregierung angefasst, wie Immacolata Glosemeyer erklärt: „Wir verstehen darunter mehr als nur der Schutz vor Kriminalität und im öffentlichen Räum, wie ihn die Niedersächsische Polizei seit vielen Jahren schafft. Sicherheit ist vor allem auch soziale Sicherheit. Sie gibt den Bürgerinnen und Bürgern Vertrauen, dass der Staat auch in schwierigen Situationen an ihrer Seite steht. Das gilt beispielsweise für ein gute medizinische und pflegerische Versorgung im ganzen Land ebenso wie für eine gute soziale Infrastruktur.“



**”DENKMALSCHUTZ  
UND KLIMASCHUTZ  
ZUSAMMENDENKEN!  
Meine Bitte an unseren Minister.**

**FÜR DICH. FÜR KLIMASCHUTZ.**

## **KLIMASCHUTZ UND DENKMALSCHUTZ ZUSAMMEN DENKEN.**

In der letzten Plenarsitzung des Jahres 2022 hat die Immacolata Glosemeyer eine Bitte der Wohnungsbaugesellschaft NEULAND an den zuständigen Wissenschaftsminister Falko Mohrs übergeben. Hintergrund ist der Denkmalschutz der Wolfsburger „Höfe“, der eine Umgestaltung des Viertels durch strenge Auflagen deutlich erschwert.

„Das Höfe-Viertel hat seinen eigenen Charme und steht nicht ohne Grund unter Denkmalschutz“, erklärt Glosemeyer während der Übergabe, „In meiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzende der NEULAND nutze ich meinen direkten Draht zum Minister, damit wir auch in den ‚Höfen‘ moderne Wohnungen für die Menschen gestalten können.“

Wie auch im Fall der Wolfsburger „Höfe“ werden Sanierungen und Modernisierungen oft aber durch den Denkmalschutz behindert: Fahrradständer, Vordächer, aber vor allem auch klimaschützende Umbauten seien teils mit hohen Kosten und großem Aufwand für die Bauherren verbunden, so Glosemeyer. Wohnungsbaugesellschaften, wie die NEULAND, müssten die Mehrkosten dann auf die Mieter umlegen, was zu steigenden Preisen am Markt führt. Dazu Glosemeyer: „Wir müssen Denkmalschutz und Klimaschutz zusammen denken. Es gilt jetzt, zu handeln und eine Perspektive zu geben. So können wir bezahlbaren Wohnraum und die Denkmäler erhalten und dabei die Umwelt schützen.“

Der Minister habe auch schon zugesichert, sich um das Wolfsburger Anliegen zu kümmern. Glosemeyer: „Ich bleibe natürlich dran und stehe im Austausch mit dem Minister und den zuständigen Stellen bei der NEULAND.“

# **SPRENGUNGEN VON GELDAUTOMATEN: ANWOHNENDE SCHÜTZEN!**

**JETZT MAL  
KLARTEXT**

**Niedersachsen erlebte 2021 einen neuen Höchststand bei Geldautomatensprengungen. Dabei gehen die kriminellen Gruppen zunehmend skrupellos vor. Durch die Verwendung von Festsprengstoffen sowie rücksichtsloses Fluchtverhalten besteht bei jedem Fall ein massives Risiko für Anwohnende. Dazu hat die SPD nun einen Antrag gestellt:**

„Es ist eher Glück, dass bislang niemand schwer verletzt wurde. Diese Straftaten sind eine erhebliche Gefährdung der öffentlichen Ordnung und nicht zu tolerieren. Wir müssen den Verfolgungsdruck weiter erhöhen und die Polizei personell und materiell besser ausstatten. Die wirksamste Maßnahme ist aber die präventive, technische Umrüstung der Automaten. Damit wird effektiv der Tatanreiz reduziert.“

## **UMSTURZFANTASIEN BEKÄMPFEN. VERFASSUNGSFEINDE ENTLARVEN.**

**Nach der Reichsbürger-Razzia in der vergangenen Woche haben die Landtagsausschüsse am Dienstag über Konsequenzen diskutiert. Bei den koordinierten Durchsuchungen wurden 25 Personen wegen mutmaßlicher Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung festgenommen. Während die Ermittlungsbehörden weitere Erkenntnisse sammeln, befasste sich der Landtag auf Wunsch der SPD-Fraktion mit der politischen Bewertung der Angelegenheit.**

„Das Ausmaß dieses verfassungsfeindlichen Netzwerks ist erschreckend. Zugleich zeigt das entschlossene Vorgehen der Ermittlerinnen und Ermittler: Unser Staat ist wachsam, stark und wehrhaft. Es braucht eine klare Brandmauer gegen all jene, die unsere Demokratie verachten. Zugleich müssen wir mehr Menschen in unserer Gesellschaft gegen jede Form von Hass immunisieren. Daher ist es richtig, dass der Verfassungsschutz alle angehenden Polizeianwärter gründlich überprüft. Und es ist richtig, dass wir in den letzten Jahren zahlreiche Programme zur politischen Bildung aufgelegt haben.“

Glosemeyer betont, dass das aufgedeckte Netzwerk keine Ansammlung von harmlosen Verwirrten sei. Vielmehr hätten diese Menschen „viel Geld und Waffen gesammelt“ und waren dabei noch bis in Sicherheitsbehörden und politische Parteien vernetzt: „Wir werden diese Verbindungen entlarven und klar benennen.“

**FÜR DICH. FÜR KULTUR.**

## **12.000 EURO FÜR DAS TANZENDE THEATER STARKES SIGNAL FÜR EINE STARKE KULTUR**

**Niedersachsen unterstützt soziokulturelle Zentren und Vereine im ersten Halbjahr mit insgesamt mehr als 950.000 Euro. Auch das Tanzende Theater wird mit 12.000 Euro bedacht. Mit den Geldern schafft man die Grundlage für ein wegweisendes Projekt des Vereins.**

„Die Corona-Pandemie hat für große Unsicherheiten gesorgt“, erklärt Glosemeyer, „Kunst und Kultur wurden über Jahre heruntergefahren und bedürfen jetzt noch mehr Unterstützung. Dafür stellen wir rund eine Millionen Euro zusätzlich bereit.“

Das Tanzende Theater in Wolfsburg erhält in diesem Zuge eine Förderung für ein spannendes Projekt: „Jugendliche und Kinder erlebten die Pandemie anders als wir Erwachsenen und konnten vielfach ihre Emotionen nicht wirklich ausdrücken. Mit dem partizipativen Projekt ‚Das Potential des Ungewissen‘ soll so nach künstlerischen Ausdrucksformen gesucht werden – auch um Brücken zwischen den Generationen zu schlagen.“

Abschließend erklärt die SPD-Landtagsabgeordnete: „Ich freue mich schon auf das Ergebnis des Projekts. Mit der Förderung unterstreichen wir als Land den Willen, diese wichtige Kulturarbeit vor Ort verlässlich zu unterstützen und zu stärken.“

# 8 MILLIONEN EURO.



# FÜR UNSERE STRASSEN. FÜR WOLFSBURG.

**SPD-Verkehrsminister Olaf Lies hat im Januar das diesjährige Landesbauprogramm für den kommunalen Straßenbau vorgestellt. Wolfsburg profitiert dabei mit rund 8 Millionen Euro, mit denen drei Baumaßnahmen mit Gesamtinvestitionen von knapp 13 Millionen Euro umgesetzt werden können.**

„Gute Straßen, Rad- und Gehwege sind eine wesentliche Grundlage für unseren Alltag. Ich freue mich, dass wir den Neubau einer besonderen Fahrspur für Omnibusse zw. dem Quartier „Steimker Gärten“ und „Reislinger Straße“ und den Neubau eines Radschnellweges im Zuge der K 5 zwischen Hehlingen der Innenstadt nun angehen und die Mobilität in Wolfsburg modernisieren können“, sagt Immacolata Glosemeyer.

## **FAHRRAD WIRD AUCH IN DER AUTOSTADT IMMER BELIEBTER**

„Der Ausbau des Radwegs ins Zentrum leistet einen wertvollen Beitrag für die nachhaltige Mobilitätswende in unserer Stadt. Nur mit einem gut ausgebauten Radwegesystem machen wir das Fahrrad zu einer sicheren Alternative. Das Fahrrad wird auch in Wolfsburg immer beliebter und viele Anfragen durch Bürgerinnen und Bürger drehen sich um dieses Thema“, berichtet die Landtagsabgeordnete weiter. Auch der Neubau einer Busspur ist richtungsweisend für die alternative Infrastruktur, denn auch der ÖPNV ist ein substantieller Baustein für eine klimafreundliche Verkehrspolitik.

Landesweit fördert die SPD-geführte Landesregierung in diesem Jahr 99 kommunale Vorhaben aus ganz Niedersachsen. Insgesamt zahlt das Verkehrsministerium 75 Millionen Euro für die kommunale Verkehrsinfrastruktur aus.



## **VISIONÄR MIT WEITSICHT: NACHRUF ZUM TOD VON PROF. DR. CARL HAHN**

**Mitte Januar verstarb der langjährige Volkswagenchef Prof. Dr. Carl Hahn. Mit ihm endet eine wichtige Ära für den Wolfsburger Autobauer, wie Immacolata Glosemeyer erklärt: „Die Nachricht über den Tod von Prof. Dr. Carl Hahn hat mich tief getroffen. Mit seinem Tod endet eine Ära. Prof. Dr. Hahn war ein echtes Wolfsburger Urgestein und mit ihm verliert unsere Stadt eine visionäre Person, die sich mit der eigenen Heimatstadt identifiziert hat.“**

1926 wurde Carl Hahn geboren und gestaltete über vier Jahrzehnte die Firmengeschichte von Volkswagen mit. In seine Amtszeit von 1982 bis 1993 fielen die Übernahmen von Seat und Skoda und die wichtige Expansion des Unternehmens nach China.

Dr. Prof. Carl Hahn hat dabei nicht nur Volkswagen, sondern auch Wolfsburg maßgeblich vorangebracht. Als wichtigster und bedeutendster Botschafter seiner Heimatstadt habe er mit seinem einmaligen Gespür für Chancen und kommende Märkte, so Glosemeyer.

Darüber hinaus war er die treibende Kraft hinter der „Globalisierungsstrategie, die ihrer Zeit damals weit voraus war“. Neue Produktionsstätten in China, Spanien, Portugal sowie nach dem Fall des Eisernen Vorhangs in Tschechien, der Slowakei, Polen und Ungarn, die im Zuge dieser Strategie entstanden, schufen das Fundament für den weltweit größten Automobilhersteller.



**Mit seinem Tod endet eine Ära. Prof. Dr. Hahn war ein echtes Wolfsburger Urgestein und mit ihm verliert unsere Stadt eine visionäre Person, die sich mit der eigenen Heimatstadt identifiziert hat.**

## **IMMER IM EINSATZ FÜR DIE MENSCHEN**

Bis zu seinem Lebensende hat sich Hahn für die Menschen eingesetzt. Dazu Glosemeyer: „Er hat keine sozialen Unterschiede gemacht, sondern dafür gesorgt, dass sie abgebaut werden. Bildung und der damit verbundene soziale Aufstieg waren ihm immer ein wichtiges Anliegen. Im persönlichen Kontakt war er immer interessiert an den Menschen. Sehr gerne erinnere ich mich an die vielen Gespräche, die wir auf Italienisch geführt haben zurück – eine der vielen Sprachen, die er gesprochen hat.“

Für Glosemeyer war Prof. Dr. Carl Hahn immer ein Kosmopolit. Die Stadtgesellschaft verliert mit seinem Tod eine große Persönlichkeit. Wir sind ihm zu großen Dank verpflichtet. Persönlich fühle ich mit den Angehörigen und spreche Ihnen mein Beileid aus.



FÜR DICH. FÜR DEINE REGION.

## 340.000 EURO FÜR MODERNEN NAHVERKEHR: DAS WOLFSBURGER HALTESTELLENPROGRAMM

Um den öffentlichen Nahverkehr attraktiver zu gestalten, plant die Stadt Wolfsburg, acht Bushaltestellen zu erneuern sowie barrierefrei zu gestalten. Nun gibt die SPD-Landtagsabgeordnete Immacolata Glosemeyer bekannt, dass 340.000 Euro für das Vorhaben bewilligt worden sind.

„Das ist eine tolle Nachricht für Wolfsburg“, erklärt die stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD-Landtagsfraktion, „Mit der Zusage schaffen wir als Land nun Planungssicherheit und treiben den Ausbau des Öffentlichen Nahverkehrs weiter voran.“

### 75 PROZENT LANDESFÖRDERUNG

Insgesamt betragen die Kosten für die Grunderneuerung und Neubau von acht Haltestellen rund 490.000 Euro. Hiervon trägt das Land 75 Prozent der Kosten. Alle Haltestellen sollen so rechtzeitig mit Kasseler Bord und mit Leitpflaster für Sehbehinderte ausgestattet werden. Zudem werden an fünf Haltestellen neue Wartehäuschen gebaut. So soll der Nahverkehr in Wolfsburg noch attraktiver gestaltet werden.

Aktuell bereitet die Stadt die Umsetzung der Projekte vor. Diese hatte sich verzögert, weil es seitens

# ACHTUNG, BAUSTELLE! HIER WIRD UMGEBAUT!

- >> ASTRID-LINDGREN-SCHULE, STRALSUNDER RING
- >> EISENACHER STRASSE, STRALSUNDER RING
- >> EISENACHER STRASSE, STRALSUNDER RING
- >> FORUM AUTOVISION, MAJOR-HIRST-STRASSE
- >> KAHLENBERG, KRUGSTRASSE
- >> MOORBREITE, NEUHÄUSER STRASSE
- >> MOORBREITE, NEUHÄUSER STRASSE
- >> MÜHLENBERG, MÜHLENBERGSTRASSE



des beauftragten Bauunternehmens erst zum Jahresende ausreichende Kapazitäten gab. Die Verkehrssicherung ist nun beantragt, sodass voraussichtlich ab Ende Januar die Bautätigkeiten beginnen werden. Zuerst werden die Haltestellen in Ehmén am Friedhof und am Wasserturm umgebaut. Es folgen die Haltestellen am Käthe-Paulus-Kreisel und zum Schluss die Haltestelle Kanalbrücke in Vorsfelde. Je nach Witterung sollen diese Vorhaben bis Ende April abgeschlossen sein.

## **BESTE AUSGANGSLAGE FÜR DAS GEPLANTE DEUTSCHLANDTICKET**

„Zusammen mit der baldigen Einführung des bundesweit gültigen Deutschlandtickets treiben wir entschlossen die Mobilitätswende in unserer Heimat voran“, freut sich Glosemeyer. Ein günstiges Ticket allein sei für eine nachhaltige Verkehrswende aber nicht ausreichend: „Darum verbessern wir parallel schon jetzt die Angebote vor Ort. Mehr als 1.000 ÖPNV-Projekte in ganz Niedersachsen fördern wir mit insgesamt rund 79 Millionen Euro. So können die Kommunen die Taktung erhöhen, moderne Fahrzeuge anschaffen und Haltestellen auf den neuesten Stand bringen.“

# ZUM SCHLUSS...

NOCH MEHR INFOS  
GIBT'S IM INTERNET

Auch im kommenden Monat gibt es wieder Termine und Veranstaltungen, bei denen wir ins Gespräch kommen können. Erzählen Sie mir von Ihren Problemen. Ich bin da und höre zu.

## **Winterwanderung der Feuerwehr Wolfsburg**

Wo? Hattorfer Straße 12

Wann? Am 05. Februar ab 10:00 Uhr

## **Kreisturntag**

Wo? Im Haus der Generationen (Plantage 86, 38444 Wolfsburg)

Wann? Am 11. Februar zwischen 10:00 und 13:00 Uhr

## **Stadtratssitzung**

Wo? Im Wolfsburger Rathaus

Wann? Am 15. Februar ab 16:00 Uhr

## **Telefonprechstunde**

Wo? Natürlich per Telefon!

Wann? Am 17. Februar zwischen 15:00 und 17:00 Uhr



Ansonsten können Sie mich jederzeit per E-Mail, Nachricht oder Anruf erreichen. So schnell wie möglich nehmen mein Team und ich dann Kontakt auf.

## **IMPRESSUM:**

Verantwortlich i.S.d.V.: Immacolata Glosemeyer, MdL

Layout: Maurice Semella

Redaktion (Texte und Bilder, wenn nicht anders vermerkt): Kristina Harings, Tobias von Gostomski, Maurice Semella und Fabio Sciaraffia

## **DEIN KONTAKT ZU MIR:**

Wahlkreisbüro in Wolfsburg:

Goethestraße 48

38440 Wolfsburg

Telefon: 05361-8905291

Per E-Mail:

[info@immacolata-glosemeyer.de](mailto:info@immacolata-glosemeyer.de)

Im Netz:

[www.immacolata-glosemeyer.de](http://www.immacolata-glosemeyer.de)